



Hanschwebfliege & Körnerfenchel -
Partner für eine naturnahe Landwirtschaft

Hainschwebfliege

Häufige Blütenbesucherin auf Körnerfenchel

Körnerfenchel (*Foeniculum vulgare*) bietet wertvollen Pollen und Nektar als Nahrung an. Im Projekt AmobiLa wurden insgesamt 106 Insektenarten auf den Blüten nachgewiesen, darunter 31 Falter-, 51 Wildbienen- und 24 Schwebfliegenarten.

Eine auf Körnerfenchel häufig vorkommende Art ist die Hainschwebfliege (*Episyrphus balteatus*).

Organismengruppe:	Schwebfliegen
Rote-Liste-Kategorie:	ungefährdet
Bestandssituation:	sehr häufig
Lebensweise:	wandernde Art, zählt zu den häufigsten Wanderschwebfliegen
Flugzeit:	März bis November

Schwebfliegen ahmen mit ihrem Aussehen wehrhafte Insekten nach, um sich vor Fressfeinden zu schützen. Diese Nachahmung wird auch als Mimikry bezeichnet. Die erwachsene Hainschwebfliege ernährt sich ausschließlich von Pollen und Nektar. Die Eier werden in Blattlauskolonien abgelegt, wo sich die Larven von Blattläusen ernähren. Damit sind Hainschwebfliegen wichtige Nützlinge in Landwirtschaft und Gartenbau.

Arzneipflanzenbau als Instrument einer modernen, ertragsorientierten und zugleich biodiversitätsfördernden Landwirtschaft



AmobiLa

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen des
Förderprogramms
Nachwachsende Rohstoffe